

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Karl-Heinz Warnholz (CDU) vom 13.01.16

und Antwort des Senats

Betr.: Überstunden bei der Hamburger Polizei 2015

Der Senat hat auf meine Anfrage vom 22. Juli 2015 (Drs. 21/1122) berichtet, dass die Hamburger Polizei zum 2. Quartal 2015 erstmals 1 Million Überstunden angesammelt hat. Dies wurde mit einem stetig hohen Arbeitsaufkommen und dem Einsatz der Bereitschaftspolizei bei Großereignissen begründet. Auch in der Antwort zu meiner Anfrage vom 9. Dezember 2015 (Drs. 21/2556) ist ein weiterer Anstieg im Herbst 2015 zu verzeichnen.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Eine konkrete und verbindliche Planung des Abbaus von Mehrarbeitsstunden ist im Polizeibereich kaum möglich, da während eines laufenden Jahres nicht vorhersehbare Einsatzsituationen und Großlagen die Entwicklung maßgeblich bestimmen. Ziel des Senats ist es, die Mehrarbeitsstunden wie in der Vergangenheit kontinuierlich und im Wesentlichen durch Freizeitausgleich abzubauen.

Der überwiegende Teil der Überstunden (Mehrarbeit) wird von Beamtinnen und Beamten geleistet. Die Bestimmungen des Beamtenrechts sehen grundsätzlich den Ausgleich von Mehrarbeit durch Freizeitausgleich vor. Die Gewährung von Mehrarbeitsvergütung kommt nur ausnahmsweise in Betracht. Im Personalkostenbudget der Polizei sind deshalb auch regulär keine gesonderten Mittel für die Bezahlung von Mehrarbeit vorgesehen. Dies vorausgeschickt, antwortet der Senat wie folgt:

1. *Wie hat sich die Überstundensituation bei der Hamburger Polizei im 4. Quartal 2015 (insbesondere im Dezember 2015) entwickelt? Bitte insgesamt und nach Bereichen aufschlüsseln.*

Angaben in Std.	Oktober	November	Dezember
Polizeiführung, Verwaltung, IT, Bildungseinrichtungen u. ä.	85.572	90.213	89.353
Direktion Einsatz	219.433	220.309	209.175
Direktion Polizeikommissariate und Verkehr	384.871	381.177	375.033
Wasserschutzpolizei	32.376	31.927	32.589
Landeskriminalamt	290.917	293.777	292.742
Dezernat Interne Ermittlungen	4.972	5.516	5.496
Gesamt	1.018.141	1.022.919	1.004.388

2. *Wie ist der weitere Anstieg zu erklären?*
3. *Was soll gegen den weiteren Anstieg unternommen werden?*

Die Überstunden lagen im normalen einsatzbedingten Schwankungsbereich.

Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

4. *Inwiefern soll die Anzahl der Überstunden unverändert zulasten des Personals auf über 1 Million Stunden gehalten werden?*

Siehe Vorbemerkung.

5. *Wie viele Überstunden wurden im zweiten Halbjahr 2015 ausbezahlt?
Wie viele Haushaltsmittel wurden hierfür zur Verfügung gestellt?*

Es wurden 6.487 Stunden finanziell aus dem zugewiesenen Personalkostenbudget der Polizei vergütet. Ausgezahlt wurde insgesamt ein Betrag von 73.046 Euro netto. Es handelt sich im Wesentlichen um Überstunden im Tarifbereich, die gemäß des Tarifvertrages der Länder (TV-L) finanziell zu vergüten sind.

Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

6. *Wie viele Stunden Freizeitausgleich wurden im zweiten Halbjahr 2015 gewährt, um Mehrarbeit auszugleichen?*

Es wurden 215.566 Stunden Freizeitausgleich gewährt.

7. *Wie hat sich der Krankenstand in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt?
Bitte monatsweise angeben und nach Bereichen aufschlüsseln.*

Zum Krankenstand im Jahr 2014 siehe Drs. 21/2556.

Zum Krankenstand im Jahr 2015 siehe Anlage.

Systembedingt können sich die Daten aller Monate in 2015 aufgrund rückwirkender Korrekturen bis zur Festschreibung der Daten im März 2016 noch ändern. Dieses gilt insbesondere für die jeweils letzten beiden Monate der Auswertungen.

Anlage

Krankheitsbedingte Fehltag (vollkraftbereinigt)												
2015 *	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Polizeiführung, Verwaltung, IT, Bildungseinrichtungen u. ä. (= LSt, VT, PERS, IT, J, AK, PÖA, PR)	2.624,1	3.280,4	3.164,3	2.279,1	1.752,2	2.369,5	2.385,7	1.918,4	2.544,0	2.851,2	2.828,5	1.984,4
Direktion Einsatz	2.644,9	3.127,1	2.965,0	2.232,6	1.874,9	2.268,7	2.732,7	2.141,2	2.381,0	2.629,3	2.325,7	1.592,1
Direktion Polizeikommissariate und Verkehr	8.588,9	9.812,3	9.437,8	7.180,2	6.282,2	7.390,1	7.553,5	6.114,4	7.646,8	8.622,9	8.264,3	5.474,7
Wasserschutzpolizei	902,8	1.079,8	1.195,4	844,2	571,6	858,7	852,6	601,0	969,1	912,5	924,2	623,1
Landeskriminalamt	4.892,5	5.788,2	5.154,6	4.212,0	3.449,9	4.506,9	4.146,6	3.369,2	4.251,5	5.016,0	4.618,0	2.964,4
Dezernat Interne Ermittlungen	90,0	142,9	54,8	35,0	38,0	11,5	43,1	39,8	62,6	95,2	87,3	17,0

* Datenbestand am 08.01.2016